

An das Landes-und Bundeskriminalamt  
Dezernat organisiertes Verbrechen

Werte Beamte,

vorweg einiges zur Erklärung und zum näheren Verständnis. Durch mein Berufsfeld bin ich täglich mit außersinnlicher Wahrnehmung, transpersonaler psychologie und parapsychischen Phänomenen beschäftigt! Ich habe also quasi einen direkten Draht ins kollektive Unbewusste! Aufbauend auf diesem Wahrnehmungsfeld möchte ich folgende Angaben machen, die ich mit empirischen Mitteln nicht beweisen kann! Dies ist dann Ihre Aufgabe! Ich müsste also eher von Verdachtsmomenten reden, auch wenn ich mir meiner Sache sicher bin!

Nun zur Sache! In Quedlinburg lebt und arbeitet ein Thai Chi Lehrer namens Cheng Liung, der hier mit seinem Verein Wen Wu präsent ist. Über die Interaktionen mit einer seiner Schülerinnen, die verständlicher weise nicht benannt werden will, und durch eigene Trainingserfahrungen mit diesem Mann, die ich im vergangenen Frühjahr, also 2014, machen durfte, wurde ich außerordentlich aufmerksam auf seine Methodik in Zusammenhang mit seinen eigenen Auskünften bezüglich seiner Aktivitäten in jüngster Vergangenheit, sowohl in China als auch während seiner Zeit in Berlin, wo es öffentliche Kontroversen in der Thai Chi Szene deswegen gab! Er gab in mehreren Gesprächen unter mehreren Zeugen Auskünfte bezüglich seiner Kontakte zur chinesischen Mafia und zur Berliner Zuhälter Szene, also Prostitution!

Während der Trainingsmeditation bemerkte ich hochgradig alarmiert, dass Cheng Liung massiv versuchte in meinen Geist einzudringen, um mich „abzuscannen“ und ich spürte einen gefährlichen Sog an mehreren Stellen meines feinstofflichen Energiesystems, also an mehreren wichtigen Punkten des Meridiansystems, falls Ihnen das etwas sagt! Über dieses System wird auch die mittlerweile von der Schulmedizin anerkannte Akupunktur ausgeführt. Das machte mich alles außerordentlich skeptisch in Bezug auf die seriösen Maßstäbe des Chinesen, der sich offensichtlich nach absolviertem Training seiner Schüler und deren Chi Steigerung, also optimierter Lebensenergie, bei diesen energetisch bediente und sie damit auf einem niedrigeren Level hält, also in Abhängigkeit! Bei weiteren Trainingsgelegenheiten sah ich meine Vermutung bestätigt, so dass ich den Kontakt zu ihm abbrach und auch besagte Schülerin überzeugen konnte, nachdem sie mir ihre Befindlichkeiten während ihres 1 ½ jährigen intensiven Trainings eingehend beschrieb und mir weitere Informationen bezüglich seiner eigenen Einlassungen und Auskünften gab! Daraufhin wurde ich sehr ablehnend und aggressiv von ihm behandelt, während er in der Öffentlichkeit chinesisches Lächeln bewahrte!

Seit Abbruch des Trainings sowohl von meiner Seite als auch seitens besagter Schülerin, wurden wir massiv energetisch Konfrontiert, das heißt mit psychischen Attacken, oder anders ausgedrückt mittels magischer Angriffe, im Wachbewusstsein und vor allem nachts im Traumerleben!

Dieser Chinese erhielt seit seinem fünften Lebensjahr konzentrierte Ausbildung in einem Shaolin Kloster und wurde in taoistischen Praktiken geschult. Es geht das Gerücht um, er hätte sich vom rechten Pfad abgewandt und sich der dunklen Strömung zugewendet!... Was seine Verhaltensweisen und Aussagen auch mehr als nahelegen!

Seit meinem spirituellen Erwachen während einer Nahtoderfahrung im Jahr 1995 praktiziere ich u.a. schamanistische Praktiken, arbeite als Geitheiler und Lebensberater und erweiterte mein Wissen um eben jene Gebiete der Transpersonalen Psychologie, Hypnose, NLP bis hin zu den Unterweisungen eines der größten lebenden Dzogchen Meister, dessen erhabene Lehren ich die Ehre habe verwirklichen zu können! Ich hatte phänomenale Heilerfolge, die zwar schulmedizinisch bestätigt wurden, jedoch empirisch nicht nachvollziehbar sind! Ich möchte damit ausdrücken, dass meine Aussagen und „Verdachtsmomente“ durchaus auf fachlicher Kompetenz begründet und auf jeden Fall ernstzunehmen sind!

Nun, ich erwehrte mich also erfolgreich über Monate der Manipulationsversuche des mir (uns) mittlerweile offen feindlich gesonnenen Chinesen, der mir und besagter Schülerin arg zuzusetzen versuchte und uns bei einigen Gelegenheiten sein finsternes Gesicht zeigte!

Als er mit seinen Aktivitäten offensichtlich erfolglos blieb, setzte um die Weihnachtszeit 2014 ein

gewaltiger Druck ein, der mich zwang tiefer in seine Machenschaften zu blicken, so dass ich mich konzentrierter Praktiken befleißigte, um mich und jene besagte ehemalige Schülerin zu befreien! Dabei offenbarte sich mir in höheren Bewusstseinssebenen oder tieferen Geistesschichten, wenn sie so wollen, während Meditationen und luzider Traumkontrolle, ein Netzwerk von Informationen und Einsichten in die Machenschaften dieses Chinesen und seiner (wahrscheinlichen!?) Hintermänner! Ich träumte häufig von Zuhältern und Prostituierten, mit denen er Kontakt pflegte, und während außerordentlicher Trancezustände erkannte ich größere Zusammenhänge in Bezug auf eine Organisation, die mit Prostitution und Menschenhandel illegale Geschäfte tätigt! Dazu „sah“ ich mehrfach(!) zu unterschiedlichen Gelegenheiten eine Person, auch ein Chinese, mittleren Alters, vielleicht Mitte oder Ende vierzig, seriös gekleidet, gezeichnet von einem kalten und brutalen Habitus, der in einer alten Schwimmhalle oder einem alten Bad oder Sauna oder ähnlichem, auf rituelle Art und Weise und hochgradig brutal, ja bestialisch Frauen vergewaltigte und misshandelte, als nähre er sich oder „etwas anderes“(!) mit der Angst und dem Leiden dieser bedauernswerten Frauen! Ich glaube zu wissen, dass sich dieser scheußliche Ort irgendwo in Berlin befindet! Auch sah ich in diesem Zusammenhang einen schmalen Deutschen mit blonden Zuhälterlocken, der ein gespanntes, aber offenbar untergeordnetes Verhalten zu dieser Chinesischen Bestie einnahm. Danach hatte ich einen seltsamen Traum, in dem ich Ausländer, vielleicht Türken und oder Pakistanis oder Männer ähnlicher ethnischer Herkunft, die sich über Preise und Qualitäten von Opium und Haschisch austauschten und offenbar größere Mengen davon bei sich hatten und genüsslich testeten! Diese Träume und Trancezustände waren für mich jeweils mit Gefühlen von Bedrohung und Gefahr belegt, die ich allerdings mittels der mir eigenen Praxismethoden auflösen und quasi bannen konnte!

All das beunruhigte mich sehr, so dass ich mich, inspiriert von höheren Bewusstseinssebenen oder eben tieferen Geistesschichten, entschloss, diese von mir nicht beweisbaren Sachverhalte vertrauensvoll in die Hände des Landes- und Bundeskriminalamtes zu legen, auf dass sie einer gewissenhaften Prüfung unterzogen werden können! Es geht schließlich um begründet vermutetes organisiertes Verbrechen, bei dem es eben nicht nur um Geld, sondern vor allem auch um leidende Menschen geht!

Ich wende mich mit der Vermutung an Sie, dass es mittlerweile Sonderdezernate gibt, die sich eben mit „okkulten Verbrechen“ oder Ähnlichem befassen, denn ich vermute eine Art Kult hinter der ganzen Sache! Die mit ordinärem Verbrechen befassten Beamten wären sicherlich mit der geschilderten Thematik überfordert, was keine Kritik sein soll, sondern eben ein Hinweis auf erforderliche Fachleute mit entsprechendem Hintergrundwissen! Oder zumindest gute Ermittlungsberater!

Ich nenne mich einfach mal „Auge des Geistes“ und bin für Sie unter der Mobilnummer 0151 59001199

erreichbar und stehe ihnen gerne zu näheren Informationen zur Verfügung!

Ich bitte allerdings aus wohl verständlichem Sicherheitsbedürfnis, resultierend aus eben jenen in groben Zügen geschilderten Ereignissen und Sachverhalten, um konspirative Diskretion!

Dank für Ihr Verständnis